

Freie Wähler im Landkreis Böblingen e.V. • Kreistagsfraktion  
Thomas Sprißler • Marktplatz 5 • 71083 Herrenberg

Landratsamt Böblingen  
Herrn Landrat  
Roland Bernhard  
Parkstr. 16  
71034 Böblingen

**Vorsitzender Kreistagsfraktion**

Thomas Sprißler  
Marktplatz 5  
71083 Herrenberg  
Tel.: 07032/ 924-222  
Fax: 07032/ 924-365  
E-Mail: ob@herrenberg.de  
[www.freiewaehler.de](http://www.freiewaehler.de)

16.11.2020

**Erweiterung Landratsamt / Neue Bürowelten**

**Antrag:**

1. Der Haushaltsansatz für die „Erweiterung Landratsamt“ wird mit einem Sperrvermerk versehen und erst dann freigegeben, wenn im zuständigen Ausschuss Klarheit herrscht, welche Schritte zur Erreichung von Baurecht zu gehen sind. Einen Architektenwettbewerb sehen wir derzeit noch nicht.
2. Der Haushaltsansatz für „Neue Bürowelten“ wird mit einem Sperrvermerk versehen und erst dann freigegeben, wenn im zuständigen Ausschuss über die konkreten Maßnahmen zur Umsetzung Beschluss gefasst wurde.

**Begründung:**

Im TB Liegenschaften des Wirtschaftsplans Eigenbetrieb Gebäudemanagement sind für das Jahr 2021 für einen Neubau zur Erweiterung des Landratsamts 1.000.000 € eingestellt. Für die Folgejahre sind weitere 24.800.000 € vorgesehen. In Summe wird mit 27.000.000 € für das Projekt gerechnet.

Die Arbeitswelt verändert sich in den letzten Jahren durch die Digitalisierung in bisher nicht gekannter Geschwindigkeit. Durch die Corona Pandemie nochmals beschleunigt. Dies betrifft den Ort der Tätigkeit, der durch „Homeoffice“ nicht mehr an starre Büroräume gebunden ist, ebenso wie die Verwaltungsabläufe selbst, die zusehends papierlos gestaltet werden und damit immer häufiger nicht mehr an Präsenzzeiten in der Behörde gebunden sind. Die Zielsetzung von „24/7“ bei alltäglichen und einfachen Tätigkeiten wird nicht durch bisher gewohnte Verwaltungsabläufe erreicht, sondern durch ausgeklügelte Digitalisierungslösungen.

Die Corona-Pandemie hat die Bereitschaft und den persönlichen Willen der Mitarbeitenden für das „Homeoffice“ immens beschleunigt. Wegfallende Wege bringen dabei nicht nur eine Zeitersparnis, sondern auch eine CO<sub>2</sub>-Reduktion und mehr Zeit für die Familie.

Gleichwohl wird diese Entwicklung nicht dazu führen, dass auf Büros im Landratsamt verzichtet werden kann. Auch Teamlösungen bedürfen zumindest einer zeitweisen Anwesenheit.

Wir sind jedoch überzeugt, dass die Möglichkeiten der Digitalisierung dazu führen werden, dass eine immer größer werdende Anzahl von Mitarbeitenden zumindest zeitweise von zu Hause aus arbeiten wird.

Deshalb sollte mit Ausnahme der Schaffung von Planungsrecht (Bebauungsplan) auf weitergehende Aktivitäten zur Erweiterung des Landratsamts solange verzichtet werden, bis ein schlüssiges und mit dem Kreistag geeintes Gesamtkonzept vorliegt.

**Fraktionsvorsitzender:** Thomas Sprißler, Marktplatz 5, 71083 Herrenberg, ob@herrenberg.de

**1. Stellvertreter:** Ioannis Delakos, Böblinger Straße 5 - 7, 71088 Holzgerlingen, delakos@holzgerlingen.de

**2. Stellvertreterin:** Ingrid Balzer, Ditzinger Straße 9, 71063 Sindelfingen, dietrich.balzer@t-online.de

Ein Architektenwettbewerb bedarf einer guten Grundlage wie Raumprogramm und dgl. Dies muss zunächst für eine mögliche Auslobung vorliegen!

Für „Neue Bürowelten“ wird ebenfalls im TB 10 für das Jahr 2021 mit 1.000.000 € geplant, für das Jahr 2022 sind weitere 1.000.000 € vorgesehen.

Wir unterstützen explizit die Planungen, das Verwaltungshandeln zu modernisieren und mit dem Projekt „Neue Bürowelten“ zukunftsfähig zu machen. Jedoch fordern wir die Landkreisverwaltung auf, die Planung für „Neue Bürowelten“ zu konkretisieren und diese zunächst im Bestand als Pilotprojekt für ein oder zwei Ämter umzusetzen. Mit Mitarbeitenden ist in diesem Pilotprojekt im Dialog und je individuell zu klären, wie die Tätigkeit im „Homeoffice“ zu Synergieeffekten bei der Nutzung von Büros führen kann. Auch ein „Büro-sharing“ als zeitgemäße Lösung zur Vermeidung eines kostenintensiven Neubaus muss unbedingt in Betracht gezogen werden. Die bisherigen Planungen der Verwaltung haben die Aspekte Synergieeffekte zu generieren ebenso wie die zu erwartenden Auswirkungen der Digitalisierung zu wenig gewürdigt.

Ehe die Mittel für „Neue Bürowelten“ bewirtschaftet werden, ist dem zuständigen Ausschuss des Kreistags detailliert darzulegen, um welche Ämter es sich handelt, welche Maßnahmen geplant sind und wie es konkret gelingen wird, die Bürozeiten von Mitarbeitenden zu reduzieren bzw. Büros auch von mehreren Mitarbeitenden nutzen zu lassen. Synergieeffekte sind explizit zu suchen und nachzuweisen.

Für die Fraktion

Thomas Sprißler  
Fraktionsvorsitzender

Freie Wähler im Landkreis Böblingen e.V. • Kreistagsfraktion  
Thomas Sprißler • Marktplatz 5 • 71083 Herrenberg

Landratsamt Böblingen  
Herrn Landrat  
Roland Bernhard  
Parkstr. 16  
71034 Böblingen

**Vorsitzender Kreistagsfraktion**

Thomas Sprißler  
Marktplatz 5  
71083 Herrenberg  
Tel.: 07032/ 924-222  
Fax: 07032/ 924-365  
E-Mail: ob@herrenberg.de  
[www.freiewaehler.de](http://www.freiewaehler.de)

16.11.2020

**Bericht zu den Auswirkungen der Coronapandemie**

**Antrag:**

Die Fraktion der „Freien Wähler“ beantragt einen Bericht vor der Sommerpause über die Auswirkungen der Coronapandemie zu folgenden Themenfeldern:

- a) Haben sich die Ausgaben in der wirtschaftlichen Jugendhilfe verändert?
- b) Gibt es Veränderungen bei der Inanspruchnahme von Jugendhilfen (alle Hilfearten)?
- c) 1. Wie hat sich die Entwicklung der Wirtschaft auf die Jugendarbeitslosigkeit und die offenen Ausbildungsstellen ausgewirkt?
- c) 2. Wenn negative Auswirkungen zur Frage c 1. erkennbar sind: Mit welchen Instrumenten versucht man gemeinsam mit den Städten und Gemeinden dieser Entwicklung entgegen zu wirken?

**Begründung:**

Durch die Auswirkungen der Coronapandemie im gesellschaftlichen, wie auch im wirtschaftlichen Bereich, werden sich voraussichtlich neue Herausforderungen für die Jugendhilfe im Landkreis ergeben. Die Lebenswelt unserer Jugendlichen wird sich verändern. Die Fragen richten sich auf eine Analyse und auch auf einen Umgang mit dieser Situation aus. Aus Sicht der Fraktion ist eine Behandlung vor der Sommerpause wichtig, da hier erste Zahlen vorliegen werden und eine schnelle Reaktion vonseiten der Jugendhilfe angezeigt sein werden.

Für die Fraktion

Thomas Sprißler  
Fraktionsvorsitzender

Freie Wähler im Landkreis Böblingen e.V. • Kreistagsfraktion  
Thomas Sprißler • Marktplatz 5 • 71083 Herrenberg

Landratsamt Böblingen  
Herrn Landrat  
Roland Bernhard  
Parkstr. 16  
71034 Böblingen

**Vorsitzender Kreistagsfraktion**

Thomas Sprißler  
Marktplatz 5  
71083 Herrenberg  
Tel.: 07032/ 924-222  
Fax: 07032/ 924-365  
E-Mail: ob@herrenberg.de  
[www.freiewaehler.de](http://www.freiewaehler.de)

16.11.2020

**Bericht Bildungsbüro**

**Antrag:**

Vor einigen Jahren wurde das Bildungsbüro zur Erarbeitung eines Bildungsberichtes für den Landkreis Böblingen geschaffen.

Die Kreistagsfraktion der Freien Wähler beantragt in diesem Zusammenhang Folgendes:

- a) Die Kreisverwaltung legt dar, wie sich das Bildungsbüro seit dessen Beginn stellenbezogen entwickelt hat. Darüber hinaus legt die Kreisverwaltung die Kostenentwicklung des Bildungsbüros dar – inklusive anfänglicher Drittmittelfinanzierung.
- b) Die Kreisverwaltung legt dar, welche strategischen und welche tatsächlichen Vorteile der zuletzt erstellte zweite Bildungsbericht für die laufende Bildungsarbeit im Landkreis ergeben hat.
- c) Die Kreistagsfraktion der Freien Wähler begrüßt ausdrücklich, dass die Landkreisverwaltung alle Ausbildungsplatzbörsen im Landkreis gleichermaßen fördern wird. Die Zusage in einer Telefonkonferenz vom 5.11.2020, wonach Ausbildungsplatzbörsen in 2020 mit 4.000 Euro gefördert werden, falls sie (digital) stattfinden sollten, wird ausdrücklich begrüßt. Für die Folgejahre ist ebenfalls eine nachhaltige und gleichartige Förderung der im Landkreis bestehenden Ausbildungsplatzbörsen bzw. Bildungsmessen in Herrenberg, auf der Schönbuchlichtung (Holzgerlingen), im Nordkreis (INTERKOM) und in Böblingen/Sindelfingen vom Landkreis in Aussicht gestellt worden. Hierzu beantragen wir im Frühjahr 2021 um detaillierte Informationen im Kreistag bzw. im Jugendhilfe- und Bildungsausschuss.

Für die Fraktion

Thomas Sprißler  
Fraktionsvorsitzender

Freie Wähler im Landkreis Böblingen e.V. • Kreistagsfraktion  
Thomas Sprißler • Marktplatz 5 • 71083 Herrenberg

Landratsamt Böblingen  
Herrn Landrat  
Roland Bernhard  
Parkstr. 16  
71034 Böblingen

**Vorsitzender Kreistagsfraktion**

Thomas Sprißler  
Marktplatz 5  
71083 Herrenberg  
Tel.: 07032/ 924-222  
Fax: 07032/ 924-365  
E-Mail: ob@herrenberg.de  
[www.freiewaehler.de](http://www.freiewaehler.de)

16.11.2020

**Lückenschluss – Vorgezogener Bau der Südrandstraße in Renningen**

**Antrag:**

Die Kreistagsfraktion der Freien Wähler beantragt, dass die Kreisverwaltung im Frühjahr 2021 aufzeigt, wann und in welchen Schritten die Südrandstraße und ggf. weitere vorgezogene Maßnahmen des Lückenschlusses realisiert werden.

**Begründung:**

Im Haushaltsplan 2019 des Landratsamtes Böblingen waren im Maßnahmeplan Teilprogramm Kreisstraßen die K 1008 – Südrandstraße Renningen – Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 6.630.000 € enthalten. In der mittelfristigen Finanzplanung waren im Haushaltsplan 2019 für 2021 2.830.000 €, für 2022 1.800.000 € und für weitere Jahre 3.550.000 € für diesen Zweck vorgesehen.

Hintergrund ist die grundsätzliche Bereitschaft des Bundes, vorgezogene Maßnahmen für den Lückenschluss B295/B464 zu befürworten, soweit der Verkehr auf der B295 und auf der B464 nicht behindert wird. Die Südrandstraße würde beide Bundesstraßen an deren Anschlussstelle entlasten, und das Landratsamt Böblingen hat in Absprache mit dem Regierungspräsidium das Büro Modus Consult mit dem Verkehrsgutachten zur Südrandstraße beauftragt.

Im Haushaltsplan 2020 des Landratsamtes Böblingen sind Finanzmittel für die Südrandstraße in Höhe von 8.180.000 € (netto) nur beim nachrichtlichen Finanzbedarf nach 2023 enthalten. Gleiches gilt auch für den Entwurf des Haushaltsplans 2021 (nachrichtlicher Finanzbedarf nach 2024).

Damit verschiebt sich das Projekt immer weiter in die Zukunft. Ursprünglich bestand die Absicht, dass 2021 durch die Stadt Renningen Baurecht geschaffen und – best case – die Südrandstraße ab 2022 gebaut werden kann.

Das Problem wird spätestens dann relevant, wenn der Ausbau der A81 beginnt und ein Teil des Umfahungsverkehrs über die B464 und die B295 laufen wird.

Für die Fraktion

Thomas Sprißler  
Fraktionsvorsitzender